SLUB
Wir führen Wissen.

Medieninformation

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden

Ihre Ansprechpartnerin
Annemarie Grohmann

Durchwahl
Telefon +49 351 4677 342

Annemarie.grohmann@
slub-dresden.de*

20.04.2026

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden übernimmt Nachlass von DDR-Kochbuchikone Ursula Winnington als Schenkung für das Deutsche Archiv der Kulinarik

Am 4. Mai 2025 ist Ursula Winnington mit 96 Jahren verstorben. Sie war eine der bekanntesten Publizistinnen und die prominenteste Kochbuchautorin der ehemaligen DDR und hinterlässt mit ihren Kochbüchern und Artikeln ein Stück gelebte DDR-Kulturgeschichte. Kurz vor ihrem ersten Todestag hat die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB) nun den Nachlass von Ursula Winnington als Schenkung für das Deutsche Archiv der Kulinarik übernommen, das die SLUB gemeinsam mit der Technischen Universität Dresden 2022 begründet hat. Maraike Wittbrodt und Lilly Böhm, Tochter und Enkelin der Autorin, unterzeichneten heute in der SLUB den Schenkungsvertrag und übergaben den Nachlass.

Lilly Böhm erläutert: »Wir freuen uns sehr, dass der Nachlass unserer Mutter und Großmutter nun im Deutschen Archiv der Kulinarik bewahrt wird und können uns keinen besseren Ort vorstellen. Das Archiv ist eine bedeutende Quelle für vielfältigste Forschung und hochinteressant für Freundinnen und Freunde der schönen Kunst des Kochens. Ihr Nachlass befindet sich bei Wolfram Siebeck und Kurt Drummer in bester Gesellschaft – das hätte ihr sehr gefallen. In ihren Kochbüchern und Rezept-Kolumnen mit charmanten kulturhistorischen Ausflügen in die ferne Welt zeigt sich eine ostdeutsche Lebensart, die gängige Bilder bereichern wird.«

Auch die SLUB freut sich über den Neuzugang, betont **Generaldirektorin Katrin Stump**: »Mit dem Nachlass von Ursula Winnington können wir weitere bedeutende Zeugnisse zur Geschichte der Kochkunst der ehemaligen DDR in das Deutsche Archiv der Kulinarik aufnehmen und so dauerhaft für Forschung und breite Öffentlichkeit bewahren und zugänglich machen. Wir danken Maraike Wittbrodt und Lilly Böhm herzlich für die Schenkung und das damit verbundene Vertrauen.«

Hausanschrift:
Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden
Zellescher Weg 18
01069 Dresden

https://www.slub-dresden.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Nachlass: ein Stück gelebte DDR-Kulturgeschichte

Zum Nachlass gehört die mehr als 150 Bücher umfassende Kochbuch- und Arbeitsbibliothek von Ursula Winnington – darunter auch ein handschriftliches Kochbuch ihrer Großmutter aus dem 19. Jahrhundert, mit dem sie ihre Kochleidenschaft entdeckte. Darüber hinaus enthält der Nachlass zahlreiche ihrer Publikationen seit 1964, z.B. in Das Magazin, Für Dich, Sibylle und Der gute Rat. Leserbriefe und umfangreiche Korrespondenz aus den Jahren 1971 bis 1999 – unter anderem mit dem VEB Exzellent Dresden oder dem VEB Eisen- und Hüttenwerke Thale sind auch zeitgeschichtlich für die Forschung interessant.

Der Nachlass wird nun bibliothekarisch erschlossen und für die Recherche zugänglich gemacht. Die Bücher werden im FoodStudio der SLUB Dresden öffentlich präsentiert; Korrespondenz, Fotos und andere Materialien können Forschende zur wissenschaftlichen Nutzung einsehen.

Kochbücher aus der Feder von Ursula Winnington wie zum Beispiel Spaß am Kochen oder Küche anderer Länder befinden sich zum Teil schon seit der Erstveröffentlichung im Bestand der SLUB und können von allen Interessierten genutzt werden.

Das Deutsche Archiv der Kulinarik

Die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek (SLUB) Dresden und die Technische Universität Dresden (TUD) haben am 10. Oktober 2022 das Deutsche Archiv der Kulinarik an der SLUB Dresden gegründet. Die umfangreiche Kulinarik-Sammlung mit Handschriften, Büchern und Zeitschriften sowie Menükarten, Gebrauchsgrafik, Fotografien und audiovisuellen Medien gehört zu den bedeutendsten ihrer Art im deutschsprachigen Raum. Zu den Highlights zählen Sammlungen von Eckart Witzigmann, Wolfram Siebeck, Ernst Birsner und Walter Putz. Die Kulinarik-Sammlung bildet die Grundlage für die inter- und transdisziplinäre Forschung in den Geistes-, Kultur- und Naturwissenschaften rund um die Themen Kochkunst, Tafelkultur und Ernährungskunde und deren Wirken in Kultur und Gesellschaft über die Zeiten, wie sie bereits erfolgreich an der TUD etabliert ist. SLUB und TUD beleben mit Veranstaltungen, Ausstellungen, partizipativen Formaten und Publikationen den wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Diskurs rund um die Themen Ernährung und Kulinarik und etablieren so das Deutsche Archiv der Kulinarik als zentralen Akteur für Forschung, Lehre und Wissenstransfer in die Gesellschaft.

Medien:
Foto: Bei der Übergabe des Nachlasses in der SLUB Dresden
Foto: Lilly Böhm (l.) und Maraike Wittbrodt (r.), Enkelin und Tochter von Ursula Winnington, bei der Übergabe des Nachlasses
Foto: Gesammelte Publikationen von Ursula Winnington seit 1964
Foto: Das handschriftliche Kochbuch von Ursula Winningtons Großmutter

Foto: Fotografien im Nachlass
Foto: Ursula Winnington 2021
Foto: Unterzeichnung Schenkungsvertrag zur Übergabe des Nachlasses von Ursula Winnington an die SLUB Dresden
Foto: Korrespondenz aus dem Nachlass von Ursula Winnington

Links:
Weitere Informationen zu Ursula Winnington
Pressebilder zum Download
Weiterführende Informationen zum Deutschen Archiv der Kulinarik